



Sternwarte  
Regensburg



Crescentnebel



Nordamerikanebel



Hantelnebel



Plejaden



Irisnebel



Saturn



Jupiter



Pferdekopfnebel



# Astronomie begreifen

**M**it der Erde, auf der wir uns tagtäglich bewegen, sind wir wohl vertraut: Doch über uns am Nachthimmel ist so vieles zu sehen, das wir nicht fassen, nicht begreifen können.

**D**er Mond offenbart uns erst im Fernrohr Details seiner Oberfläche wie Krater, Gebirge und Täler, und sogar die Sonne zeigt im Teleskop (bei starker Filterung) diverse Einzelheiten, z.B. Eruptionen und dunkle Sonnenflecken. Beobachtet man die Sterne genauer, so stellt man fest, dass sie Sonnen ähnlich der Unseren sind. Man findet Sterne einzeln, in Doppelsternsystemen, in Gruppen von einigen Tausend oder in Anhäufungen von Milliarden von Sternen, die zum Beispiel unsere Milchstraße bilden. Darüber hinaus zeigt uns der Blick durch das Teleskop die Besonderheiten der Planeten im Sonnensystem, Überraschte explodierter Sterne oder Brutstätten neu entstehender Sterne.

**M**oderne astronomische Forschung erstreckt sich vom Sonnensystem über die Sterne, Gasnebel und Sterneneichen in unserer Milchstraße bis hin zu anderen Galaxien und den fernsten Galaxienhaufen. Im Bemühen, die Entstehung und Entwicklung des Universums und der Himmelskörper zu verstehen, untersuchen Wissenschaftler mit hohem Aufwand das All, angefangen von den kleinsten Teilchen bis hin zu den größten bekannten kosmischen Strukturen. Wie bei keiner anderen Disziplin entstehen dabei Schnittstellen zu vie-

len anderen Natur- und Geisteswissenschaften. Der resultierende Erkenntnisgewinn hat dabei auch signifikante Bedeutung für das Verständnis der Erde, des Lebens und der Menschen, wie folgende Beispiele zeigen.

- Planeten und Lebewesen bestehen aus Materie, die einst im Inneren von längst vergangenen Sternen entstanden ist.
- Vorgänge im All können sich direkt oder indirekt auf die Erde auswirken, gegebenenfalls globale Bedeutung annehmen und enorme wirtschaftliche Folgen nach sich ziehen.
- Forschungen über die Entstehung und Entwicklung der Planeten tragen wesentlich zur Verbesserung von Klimamodellen für die Erde bei.

**D**ie Volkssternwarte Regensburg erschließt astronomisches Fach- und Allgemeinwissen im Rahmen der Volksbildung und sieht sich als Schnittstelle zwischen astronomischer Forschung und der Öffentlichkeit. Sie vermittelt astronomisches Wissen und dessen Praxisrelevanz auf aktuellem Stand der Wissenschaft und verdeutlicht die engen Zusammenhänge zwischen dem Universum, der Erde und dem Menschen. Auf diese Weise trägt sie auch zur Bewusstseinsbildung für die besondere Verantwortung bei, die wir unserem Heimatplaneten gegenüber haben.



# Chronik

**11. Jhdt.**

**1774**

**1812**

**1902**

**1902-1905**

**1920**

**1968**

**1976**

**1989-1992**

**2005**

**Heute...**

# der Volkssternwarte Regensburg

Abt Wilhelm von Hirsau: astronomische Studien, erste naturwissenschaftliche Schriften in Bayern; Verwendung eines Meridianinstruments (Regensburger Astrolabium)

Fürst-Abt Frobenius Forster lässt im Stift St. Emmeram eine Sternwarte errichten. Kloster St. Emmeram entwickelt sich zu einem Bildungsmittelpunkt und zu einer geistigen Pflegestätte der Naturwissenschaften.

Auflösung des Reichsklosters; Neubau der Sternwarte (Placidusturm) für das königliche Lyzeum durch Fürst Alexander von Thurn & Taxis im fürstlichen Hofgarten; Leiter der Einrichtung: Pater Placidus Heinrich (1758-1825)

Abriss des „Placidusturmes“ wegen Straßenbaumaßnahmen

Bau der heutigen Sternwarte am Ägidienplatz für das königliche Lyzeum (später Philosophisch-Theologische Hochschule, PTH); wissenschaftlicher Leiter der Sternwarte: Prof. Dr. Karl Stöckl (1873-1959)

Prof. Stöckl macht die Sternwarte für die Öffentlichkeit zugänglich: Älteste Volkssternwarte Süddeutschlands!

Nach Auflösung der PTH nutzen Universität und Fachhochschule die Sternwarte für die Ausbildung von Studenten. Öffentliche Führungen werden ehrenamtlich von Herrn Alois Menath aufrechterhalten.


Gründung des gemeinnützigen „Vereins der Freunde der Sternwarte Regensburg e.V.“, dessen Mitglieder sich ehrenamtlich engagieren, für die Erhaltung sorgen und Führungen und Vorträge organisieren.

Aufbau einer vereinsinternen Außensternwarte im Bayerischen Vorwald

100-jähriges Bestehen der Sternwarte Regensburg am Ägidienplatz

...zählt der Verein der Freunde der Sternwarte Regensburg e.V. knapp 250 Mitglieder. Die Sternwarte empfängt jährlich etwa 6.000 Besucher.





**D**ie Volkssternwarte Regensburg wird seit 1976 vom gemeinnützigen Verein der Freunde der Sternwarte Regensburg e.V. betrieben. Der satzungsmäßige Zweck des Vereins besteht in der Förderung und dem Erhalt der Sternwarte, der allgemeinen Volksbildung auf dem Gebiet der Astronomie, der Ergänzung des naturwissenschaftlichen Unterrichts an Schulen und Hochschulen sowie der Förderung des Erfahrungsaustausches durch Kooperation mit anderen astronomischen Vereinen und Sternwarten.

**D**er Verein ist ausschließlich ehrenamtlich organisiert und steht Astronomie-Begeisterten aus allen Bevölkerungskreisen unabhängig von Bildungshintergrund, Hautfarbe, Geschlecht und Religion offen. Die Faszination für das Universum und seine Geheimnisse vereint die unterschiedlichsten Charaktere. Der Verein sieht sich somit als Anlaufstelle für alle, die sich von der Astronomie begeistern und in ihren Bann ziehen lassen.

**D**er Jahresbeitrag beträgt 36 €, für Schüler und Studenten 20 €. Beim Verein sind knapp 250 Mitglieder.

## Verein der Freunde

### Ziele des Vereins

- Erhalt und Förderung der Volkssternwarte Regensburg
- Allgemeine Volksbildung auf dem Gebiet der Astronomie
- Ergänzung des naturwissenschaftlichen Unterrichts an Schulen und Hochschulen
- Zurverfügungstellung von astronomischer Infrastruktur und optischen Geräten zur Himmelsbeobachtung
- Erfahrungsaustausch und Kooperation mit anderen Vereinen und Sternwarten



# nde der Sternwarte Regensburg e.V.

## Vereinsinternes

- Gemeinschaftliche Beobachtungsaktionen (in der vereinsinternen Außensternwarte und der Volkssternwarte)
- Vereinsstammtisch
- Diverse Arbeitsgruppen (z.B. Astrofotografie-Gruppe)
- Stets mit aktueller und Standardliteratur ausgestattete, umfangreiche Vereinsbibliothek
- Astronomische Exkursionen und Vereinsausflüge
- Beteiligung an internationalen Gemeinschaftsprojekten, wie z.B. der Internationalen Amateursternwarte (IAS) in Namibia

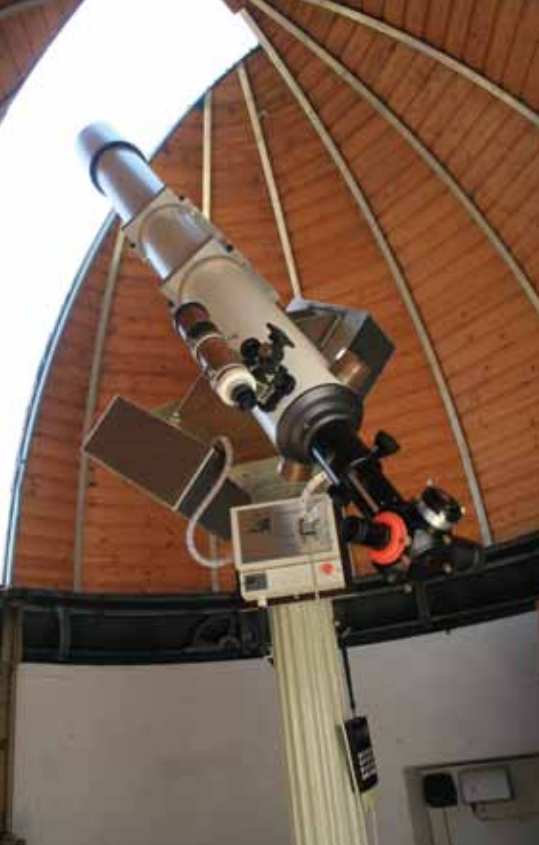
## Aktivitäten

- Einmal wöchentlich (Freitagabend) stattfindende öffentliche Führung mit Einführungsvortrag, Sternführung und Himmelsbeobachtung sowie Führung durch die Ausstellungsräume
- Sonderführungen für Gruppen
- Astronomiekurse an der Volkshochschule
- Ergänzung des Unterrichts an Schulen; Betreuung astronomischer Projekte und Projektarbeiten von Schülern
- Lehraufträge für Astronomie an den Regensburger Hochschulen









## Räumlichkeiten

Die Sternwarte befindet sich in der Regensburger Altstadt (Ägidienplatz 2) in den oberen Stockwerken des Regierungsgebäudes der Oberpfalz. Die denkmalgeschützte Kuppel auf der Beobachtungsplattform und historische Ausstellungsstücke erzeugen zusammen mit modernster Ausstattung und didaktischer Einrichtung ein besonderes Ambiente über den Dächern der Stadt.

Der Vortragsraum bietet Platz für 50 Besucher und ist mit einer multifunktionellen Multimediaanlage ausgestattet. Hier finden allgemeinverständliche, populärwissenschaftliche Vorträge sowie spezielle Themenvorträge statt. Ebenso sind virtuelle Reisen durch das Sonnensystem oder die Weiten des Universums und Live-Übertragungen besonderer astronomischer Ereignisse möglich.



# und Ausstattung

In drei Ausstellungsräumen werden den Besuchern diverse Themenbereiche anhand von hochwertigem Bildmaterial und maßstabsgetreuen Modellen im Detail präsentiert. So werden hier u.a. das Sonnensystem und die Welt der Sterne, Nebel und Galaxien erläutert. Zentrale geologische Prozesse auf den Gesteinsplaneten können anhand einer Gesteinssammlung dargestellt und erklärt werden.

Auf der Beobachtungsplattform über den Dächern der Regensburger Altstadt bietet sich den Besuchern ein beeindruckender Blick auf den Dom und die Altstadt, vor allem aber auf den Sternenhimmel. Hier können die Gäste unter fachkundiger Anleitung durch verschiedene Teleskope ausgewählte Objekte am Himmel beobachten.





# Astronomische

Die Sternwarte Regensburg besitzt eine umfangreiche Ausstattung an astronomischen Geräten zur Beobachtung von Sonne, Mond, Planeten, Sternen und Deep-Sky-Objekten.



## Volkssternwarte in Regensburg

Mit diesen Teleskopen können die Besucher der Sternwarte bei der Sternführung verschiedene Objekte am Himmel beobachten:

- 150 mm Refraktor (Linsenfernrohr, Brennweite 2250 mm) in der denkmalgeschützten Kuppel
- 315 mm Cassegrain-Teleskop (Brennweite 4760 mm) in der denkmalgeschützten Kuppel
- 305 mm Schmidt-Cassegrain-Teleskop (Meade 12", Brennweite 3045 mm)
- 280 mm Schmidt-Cassegrain-Teleskop (Celestron C11, Brennweite 2800 mm)
- 250 mm Dobson-Teleskop (Selbstbau, Brennweite 1250 mm)
- 130 mm Dobson-Teleskop (Skywatcher Heritage, Brennweite 650 mm)
- 90 mm Coronado-Sonnenteleskop





# Geräteausstattung

## Außensternwarte

In der vereinsinternen Außensternwarte ermöglichen professionelle Spiegelteleskope mit großer Öffnung den Vereinsmitgliedern visuelle Beobachtung und Astrofotografie auch lichtschwacher Objekte auf hohem Niveau.

- 630 mm Newton-Teleskop (Selbstbau, Brennweite 2667 mm)
- 550 mm Dobson-Teleskop (Brennweite 2300 mm)
- 400 mm Newton-Teleskop (Selbstbau, Brennweite 2400 mm)
- 370 mm Dobson-Teleskop (Selbstbau, Brennweite 2130 mm)



**D**ie öffentlichen Führungen finden jeden Freitagabend statt. Nach einem allgemeinverständlichen Einführungsvortrag wird (nur bei klarem Himmel) auf der Beobachtungsplattform eine Sternführung geboten. Hierbei haben die Besucher die Möglichkeit zur Himmelsbeobachtung unter fachkundiger Anleitung.

**E**inmal im Monat wird anstatt eines Einführungsvortrags ein spezieller astronomischer Themenvortrag gehalten. Das Vortragsprogramm ist dem aktuellen Flyer oder der Homepage der Sternwarte zu entnehmen.

**Z**usammen mit der Volkshochschule (Stadt und Landkreis) bietet die Sternwarte Einführungskurse sowie vertiefende Astronomie-Kurse mit weiterführenden Themen an.



**I**m Rahmen von Lehrerfortbildungen können sich Lehrer/innen und Erzieher/innen, die das Thema Astronomie in ihrem Unterricht bzw. in ihren Gruppen weitergeben möchten, weiterbilden.

**R**egelmäßig unterstützt die Sternwarte Lehrer an verschiedenen Regensburger Schulen bei der Durchführung von Astronomie-Projekten oder bei Projektarbeiten im Bereich der Astronomie.

**G**elegentlich veranstaltet die Sternwarte auch externe Führungen für größere Gruppen (z.B. mit dem Kreisjugendring) vor Ort mit Vortrag, Sternführung und Teleskop-Beobachtung.



# Bildungsangebot der Sternwarte Regensburg

In Kooperation mit dem Verein Regensburger Gästeführer e.V. werden gemeinsame „Kepler-Führungen“ durch das Kepler-Gedächtnishaus und die Sternwarte in Regensburg angeboten.

Die Sternwarte veranstaltet am alljährlich stattfindenden, bundesweiten „Tag der Astronomie“ regelmäßig einen Tag der offenen Tür mit Vorträgen, Filmen, Multimediashow, Kinderprogramm, Sonnenbeobachtung und Sternführung.

Pro Jahr nehmen an von der Sternwarte durchgeführten Vorträgen und Führungen ca. 6000 Besucher teil.



# Allgemeine Informationen

## Kontakt

Verein der Freunde der Sternwarte Regensburg e.V.

Ägidienplatz 2

93047 Regensburg

Email: [astronomie@sternwarte-regensburg.de](mailto:astronomie@sternwarte-regensburg.de)

WWW: [www.sternwarte-regensburg.de](http://www.sternwarte-regensburg.de)

Telefon: 0941/562682 (Anrufbeantworter, dieser wird nur 1x wöchentlich am Freitagabend abgehört; wir rufen gerne zurück.)

## Öffnungszeiten

Mai–August: jeden Freitag ab 21:00 Uhr

September–April: jeden Freitag ab 20:00 Uhr

Geschlossen an Feiertagen; Sommerpause: 1. Juni–15. Juli

Für die öffentliche Führung ist keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei.

Sonderführungen (Gruppen, Schulklassen etc.) nach Vereinbarung (außer Freitag)

## Öffentliche Führung

- Einführungsvortrag in die Astronomie im Vortragsraum (ca. 45 Minuten, allgemeinverständlich)
- Sternführung auf der Beobachtungsplattform und Beobachtung durch die Teleskope (ca. 60 Minuten, nur bei klarem Himmel!)
- Besichtigung der Ausstellungsräume (Sonnensystem, Lebenszyklus der Sterne und Galaxien, Geologie)

Parkmöglichkeiten: Parkhaus am Bismarckplatz oder Parkhaus am Petersweg

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen der Sternwarte ist frei!



## Spendenkonto

Sparkasse Regensburg

IBAN: DE11 7505 0000 0000 2605 39

SWIFT-BIC: BYLADEM1RBG

Der Verein ist gemeinnützig und stellt auf Wunsch steuerabzugsfähige Spendenquittungen aus.

**Bildnachweis:** Astrofotos der Vereinsmitglieder der Sternwarte Regensburg: Johanna Härtl & Jürgen Kemmerer, Bernd Liebscher, Gottfried Meissner, Martin Schinzel, Florian Schleburg  
Sonstige: Fritz Gingseder und Sternwarte Regensburg

**Text und Konzeption:** Rupert Heider

**Layout:** Dr. Jürgen Kemmerer & Dr. Johanna Härtl